

Annäherung an Maxi Wander

Chemnitz. Über Leben und Werk der feministischen Schriftstellerin Maxi Wander (1933–1977) spricht am 7. April ab 19.30 Uhr im Chemnitzer Frauenzentrum »Lila Villa« (Kaßbergstr. 22, Eintritt 5, erm. 4 Euro) die Literaturwissenschaftlerin Christel Hartinger. In Wien in eine arme Familie hineingeboren, siedelte Wander 1957 mit ihrem Mann Fred in die DDR um. Berühmt wurde sie – auch im Westen – durch ihr Buch »Guten Morgen, du Schöne«, in dem sie Frauen von ihrem Alltag in der DDR und ihren Sehnsüchten berichten ließ.(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/123059.annaeherung-an-maxi-wander.html>